

Dienstag, 25. August 2020, Sollinger Allgemeine / Uslarer Land

# Bollenser sauer wegen Schaden an Hütte

**Bretter herausgerissen, um festgefahrenes Auto freizukriegen**



Teile der Dachverkleidung der Bollenser Schutzhütte wurden herausgeschlagen. Foto: Stefan Riehm/nh

Bollensen – „Wir sind ziemlich sauer über den angerichteten Schaden“, schreibt Bollensens Ortsbürgermeister Stefan Riehm und berichtet, dass sich jemand an der Schutzhütte an den Windrädern zu schaffen gemacht hat.

Die Hütte ist ein ehemaliges Bushäuschen, das von Bollenser Bürgern aufgestellt wurde und laut Ortsbürgermeister Riehm sehr gut als Schutz- und Rasthütte angenommen wird. Von dort aus hat man einen schönen Blick auf das Uslarer Land.

In der Feldmark hat sich am Wochenende wohl jemand auf einem naheliegenden Grasweg mit dem Auto festgefahren, schildert Riehm. Der Fahrer muss einen Fäustel im Auto gehabt haben und damit zu Fuß zur Hütte gegangen und Bretter herausgeschlagen und viel Schaden angerichtet haben, rekonstruiert Stefan Riehm.

Die Bretter samt Metallverkleidung sind als Anfahrhilfe unter das Auto gelegt worden. Der Fahrer sei anschließend übers Feld

davongefahren. Bretter und Hammer ließ er liegen.

Den Hammer hat der Ortsbürgermeister in seine Obhut genommen. Der Ortsrat hofft nun auf Zeugen, die sich an Ortsbürgermeister Riehm und seine Kollegen wenden können. Der Ortsrat war sofort zur Stelle, berichtet der Ortsbürgermeister: Noch am Sonntag wurde die Schutzhütte repariert. fsd